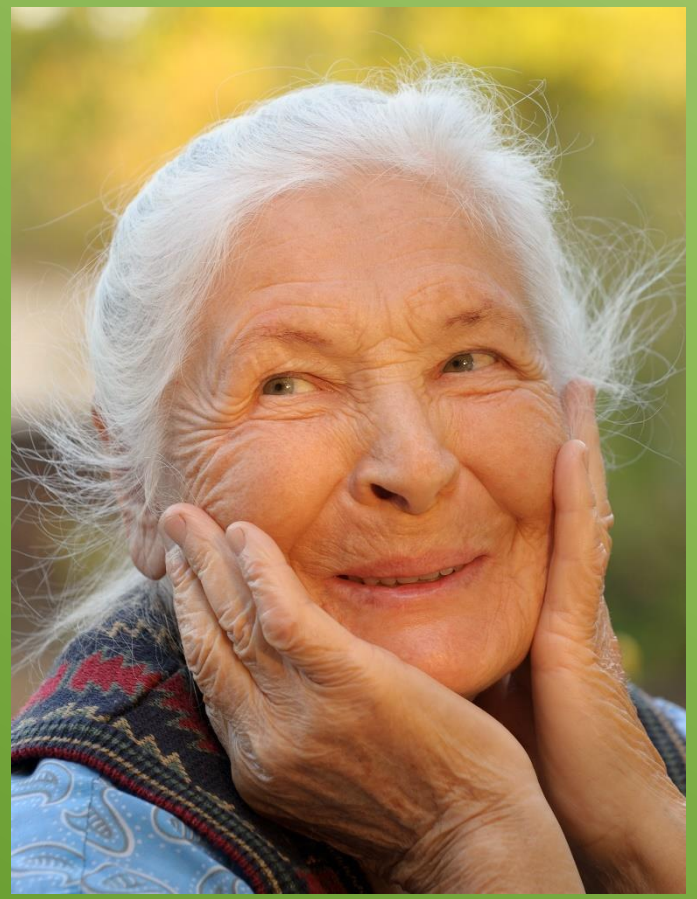
Landesinitiative Demenz Sachsen e. V.

ALZHEIMER GESELLSCHAFT



Wir sind Mitglied der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e. V.

STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES UND GESELLSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHALT

Freistaat SACHSEN

Landesinitiative Demenz Sachsen e. V.

ALZHEIMERGESELLSCHAFT

Aufgabenfelder der Landesinitiative Demenz als Sächsischer Landesverband & Fachstelle für das Thema Demenz

Unterstützung von Betroffenen:
Menschen mit Demenz
und Zugehörige

Unterstützung von Akteuren:
Angebotsentwicklung und
Vernetzung

Öffentlichkeitsarbeit

Zusammenarbeit
mit Politik
und Wissenschaft

Landesinitiative
Demenz Sachsen e. V.
ALZHEIMERGESELLSCHAFT

Menschen mit Demenz - wertschätzender Umgang

Landesinitiative Demenz Sachsen e. V.
ALZHEIMER GESELLSCHAFT

Ich muss nach Hause zu meiner Mama

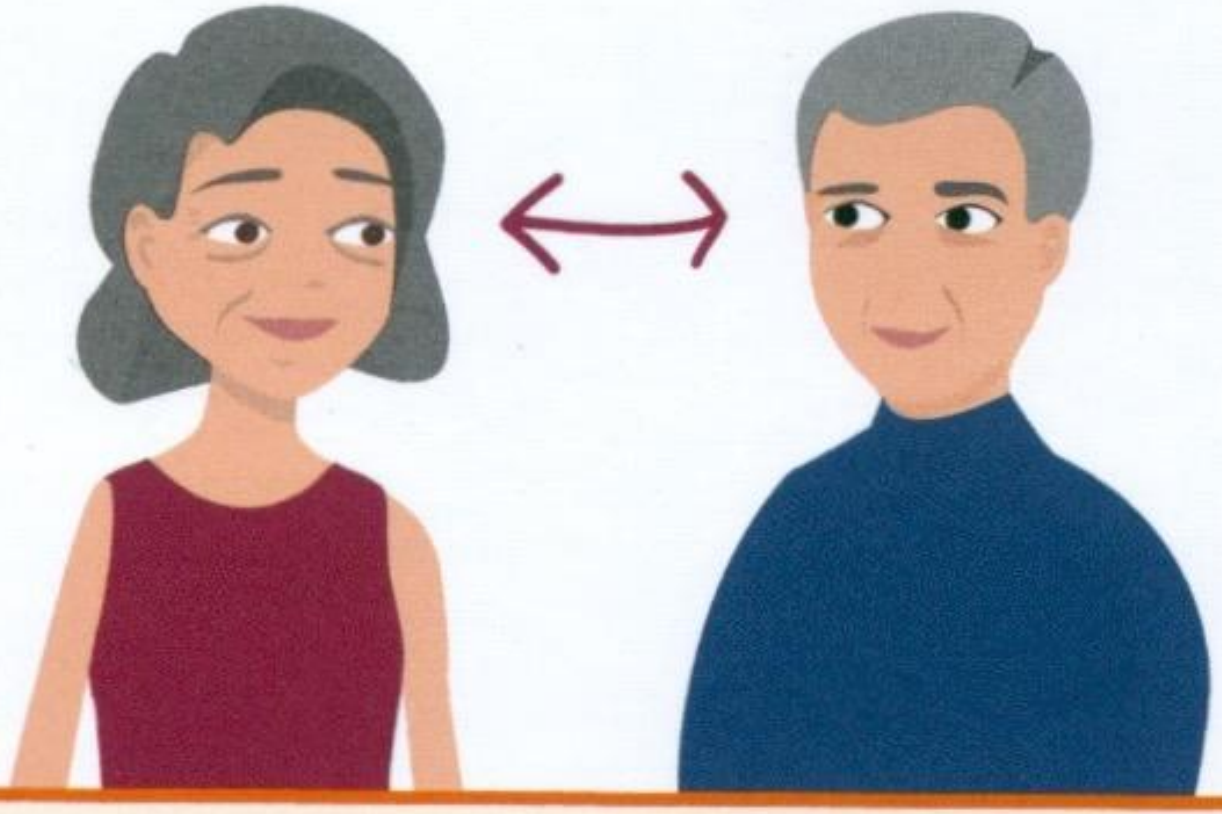
- Sie sind doch hier zu Hause.
- Lassen Sie uns auf Ihr Zimmer gehen und dann ziehe ich Sie erst einmal richtig an.
- Es gibt doch gleich Mittagessen.
- Beruhigen Sie sich doch erst einmal.
- Ihre Tochter kommt gleich.
- Überlegen Sie einmal wie alt Sie sind, Ihre Mutter kann doch gar nicht mehr leben.

Unsere Realität

Die Lichtung im Nebel:
"Innere Realität des Verwirrten"
"Gefühlsmäßige Erinnerung"

11 Tipps zur Verständigung

Quelle: Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V.



Führen Sie das Gespräch auf gleicher Augenhöhe.

Tipp 1

Zeigen Sie Anerkennung für das, was gelungen ist und weisen Sie nicht auf Fehler hin.

Tipp 2

Verwenden Sie einfache, kurze Sätze.

Tipp 3

Tipp 4

Unterstreichen Sie Ihre Worte durch Gesten und Mimik.

Achten Sie auch auf die Gefühle, die mitschwingen.

Tipp 6

Tipp 7

Hören Sie aufmerksam zu und achten Sie auf die Körpersprache.

Sagen oder fragen Sie immer nur eine Sache auf einmal.

Stellen Sie keine „Warum, Weshalb, Wann und Wo“-Fragen.

Zeigen Sie Anerkennung für das, was gelungen ist und weisen Sie nicht auf Fehler hin.

Ressourcen: Gefühle

- direkter Ausdruck der momentanen Befindlichkeit
- Reaktion auf Personen und Umwelt
- oft in Verknüpfung mit inneren Erlebniswelten
- werden spontan und pur vermittelt
- auch in Verbindung mit geäußerten oder behinderten Antrieben
- *Bsp.: Ärger, Trauer, Hilflosigkeit, Zufriedenheit*

Ressourcen: Antriebe

- früh erlerntes Normen- und Regelgefüge
- lebensgeschichtliche Herleitung
- Motiv und Triebfeder des Handelns
- werden spontan und pur vermittelt
- persönliche Ausprägung und Gestaltung
- *Bsp.: Ordnungssinn, Pünktlichkeit, Pflichtbewusstsein*

Ich muss nach Hause …

Gefühle: *unruhig, aufgeregt, hilflos*

Antriebe: *pflichtbewußt, pünktlich*

Ich muss nach Hause …

Mögliche Antworten:

- Das macht Sie ganz unruhig.
- Sie sind richtig aufgeregt … und fühlen sich hilflos.
- Sie kennen Ihre Pflichten.
- Immer pünktlich zur Stelle … pünktlich wie ein Schweizer Uhrwerk.

Landesinitiative
Demenz Sachsen e.V.
ALZHEIMER GESELLSCHAFT

Landesinitiative
Demenz Sachsen e.V.
ALZHEIMER GESELLSCHAFT

Gibt es Fragen?

Kontakt:

Landesinitiative Demenz Sachsen e.V.
Alzheimer Gesellschaft

Antonstraße 39, 01097 Dresden

Tel. 0351 810 851 - 22/ - 23
Fax 0351 810 851 - 24

info@landesinitiative-demenz.de

www.landesinitiative-demenz.de

Wir freuen uns über Ihre Anregungen.